



Technische Daten

Stoff	
Träger	perforierte PE-Folie
Kleber	wasserfester SOLID-Kleber
Trennlage	silikonisiertes Papier

Eigenschaft	Regelwerk	Wert
Farbe		dunkelblau
Freibewitterung		3 Monate
Anforderung Verklebung un-/gealtert	DIN 4108-11	bestanden
überputzbar		ja
Verarbeitungstemperatur		ab -10 °C
Temperaturbeständigkeit		dauerhaft -40 °C bis +90 °C
Lagerung		kühl und trocken
QNG Anforderungen	QNG-Anhangdokument 3.1.3	erfüllt

Anwendung

Innen: Luftdichte Verklebung von Dampfbremsen und Luftdichtungsbahnen sowie von luftdichten Holzwerkstoffplatten.

Außen: Luftdichte Verklebung von Aufdach- und Sanierungs-Dampfbremsen und Luftdichtungsbahnen. Herstellung der Winddichtheit von Unterdeck-, Unterspann- und Wandschalungsbahnen (z. B. SOLITEX). Winddichte Verklebungen von Holzwerkstoffplatten zur Unterdeckung.

Sämtliche Verklebungen innen und außen können sowohl untereinander als auch an angrenzende glatte, nichtmineralische Bauteile erfolgen (z. B. Rohrdurchdringungen, Dachflächenfenster).

Lieferformen

Art.-Nr.	Länge	Breite	Gewicht	VE	Gebinde	GTIN
1AR02074	30 m	60 mm	0,792 kg	20	480	4026639220745

Vorteile

- ✓ Klebt sicher – sogar bei Feuchtigkeit: Wasserfester SOLID Kleber
- ✓ Besonders dauerhaft: 100 Jahre Klebkraft unabhängig geprüft und bestätigt
- ✓ Einfach zu verarbeiten: Flexibler Träger, von Hand abreißbar
- ✓ Auch für Durchdringungen: Sehr dehnfähig und bleibend verformbar
- ✓ Schneller weiterarbeiten: Direkt überputzbar
- ✓ Normengerechtes Bauen: Für luftdichte Anschlüsse nach DIN 4108-7, SIA 180 und OENORM B 8110-2
- ✓ Beste Werte im Schadstofftest, Prüfung nach AgBB / ISO 16000 durchgeführt

Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen.

Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken, in sich stabil und tragfähig sein und sind daher falls erforderlich zu erneuern.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innen- und Außenbahnen, anderen Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium) bzw. Unterdeck-/Unterspannbahnen und Wandschalungsbahnen (z. B. aus PP und PET).

Verklebungen und Anschlüsse können auf gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen bzw. Metall (z. B. Rohre, Fenster usw.), festen, überputzbaren Schaumdämmstoffen, harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-, MDF- und Holzfaserverklebungen) erfolgen.

Bei Verklebungen auf Holzfaserverklebungen oder glatten, mineralischen Untergründen ist die Vorbehandlung mit TESCON PRIMER erforderlich. Zum Erreichen der Dichtheit ist bei rauerer Oberflächen ggf. unterhalb des Klebebandes eine Kleberaube Systemkleber, z. B. ORCON F, aufzubringen.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht. Altuntergründe, als auch mehrschichtige Untergründe, erfordern eine besondere Aufmerksamkeit.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

Eine Vorbehandlung des Untergrundes mit TESCON PRIMER verbessert den Haftverbund mit Oberflächen.

Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden. Nach der Verklebung von Bahnen muss eine Lattung das Gewicht des Dämmstoffes abtragen. Verklebungen ggf. durch Lattung sichern.

Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten. Wind-, luftdichte oder regensichere Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen bzw. Unterdeck- und Fassadenbahnen erreicht werden. Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen, ggf. Bautrockner aufstellen.

Beim Verputzen sind die Empfehlungen des Putzherstellers für nicht saugfähige Untergründe zu beachten. Ggf. ist eine Haftbrücke erforderlich.



Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter +49 6202 2782 45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
68723 Schwetzingen
Germany
Telefon: +49 6202 2782 0
eMail: info@proclima.de